Sachsen

Erweiterte Breitband-Förderung

[08.07.2011] Das sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft hat die Förderung von Breitband im ländlichen Raum ausgebaut. Künftig sollen mehr Kommunen eine finanzielle Unterstützung beantragen können.

Ab sofort können auch sächsische Kommunen, in denen die Übertragungsgeschwindigkeiten beim Herunterladen aus dem Internet bisher zwischen zwei und unter 25 Megabit pro Sekunde liegen, finanzielle Unterstützung für die Verlegung von Leerrohren für die Erschließung mit Breitband-Technologie beantragen. Dies besagt eine aktualisierte Richtlinie (ILE/2007) des Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft in Dresden. Bisher war die Förderung nur in Gebieten möglich, in denen weniger als zwei Megabit pro Sekunde beim Nutzer verfügbar waren. Nach Angaben des Ministeriums liegen die Fördersätze bei über 80 Prozent der Gesamtkosten.

(cs)

Stichwörter: Breitband, Sachsen, Breitband